



Helmstedter Verein für
Städtepartnerschaften und
internationale Begegnungen e.V.



Jahreshauptversammlung 2017

am Dienstag, den 13.06.2017, um 19.00 Uhr in der Polit. Bildungsstätte, Haus Berlin

Protokoll

Anwesende:

44 Mitglieder (teilweise mit Partner) sowie die Vorstandsmitglieder Herr Dr. Scherrieble, (Vorsitzender), Herr Jordan (stellv. Vorsitzender und Städtebeauftragter Vitré), Frau Cord (Schriftführerin), Herr Peschel (Städtebeauftragter Alanya/Konakli), Herr Spitzer (Städtebeauftragter Chard), Herr Strelow (Städtebeauftragter Swetlogorsk), Herr Wendt (Städtebeauftragter Fiuggi), Frau Thiel (Städtebeauftragte Haldensleben), Herr Dehning (Städtebeauftragter Albuquerque), Frau Bartels-Röker (Jugendbeauftragte), Herr Ehrenvorsitzender Kieschke, Herr Ehrenvorsitzender Dr. Birker, die Ratsmitglieder Frau Niemann und Frau Girod-Blöhm sowie Herr Bürgermeister Schobert.

Entschuldigt fehlen: Herr Schünemann (Städtebeauftragter Orastie), Herr Friese (Schatzmeister), Frau Rosinski (Ratsmitglied) sowie Frau Strauss (Vertreterin der Stadt Helmstedt).

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls

Der Vorsitzende Dr. Joachim Scherrieble begrüßt offiziell gegen 19.30 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste des HPV, besonders Herrn Bürgermeister Schobert, Herrn Altbürgermeister Eisermann, das Ehrenmitglied Herrn Eggstein sowie das Ehepaar Pflüger (Mitglieder im HPV und als Vertreter des Partnerschaftsvereins Haldensleben).

Der Bürgermeister informiert über die für 30.06.2017 geplante Fusion Helmstedt/Büddenstedt.

Zur weiteren Entwicklung der Partnerschaft zwischen dem HPV und dem Partnerschaftsverein Büddenstedt wird ein Gespräch zwischen Dr. Scherrieble und Herrn Bartels stattfinden.

Herr Dr. Scherrieble liest die Namen der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder vor und bittet die Versammlung, sich zu ihrem Gedenken zu erheben.

Danach stellt er die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 12.04.2016 wird bei drei Enthaltungen einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bericht des Vorsitzenden

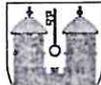
Der Vorsitzende erwähnt die derzeitige Situation in der EU.

Das Sommerfest des HPV war ein großer Erfolg. Aus allen Partnerstädten sind Delegationen angereist. Auch wenn terminbedingt einige langjährige Freunde aus den Partnerstädten fehlten, zeigte sich „Helmstedt international“ von seiner besten Seite. Aufgrund der durchweg sehr positiven Resonanz soll alle zwei Jahre ein Sommerfest stattfinden.

TOP 3 Berichte der Städte- und Jugendbeauftragten

Albuquerque (Herr Dehning)

Wie im HPV-Magazin beschrieben, nahmen sechs Gäste aus Albuquerque (u.a. der Partnerschaftsbeauftragte von Albuquerque Sister Cities – Nathan Young) im Juni an unserem Sommerfest teil. Zusammen mit den Gästen aus Chard ging es per Bahn zum Brocken. Ferner standen das Gifhorner Mühlenmuseum, die Hansestadt Hamburg mit Hafen- und Stadtrundfahrt sowie Magdeburg auf dem Programm. Vor dem Besuch der Hannover-Messe besuchten der Bürgermeister der Partnerstadt Richard Berry und sein Wirtschaftsdezernent Gary Oppedahl



Helmstedt. Im Rathaus empfangen Bürgermeister Schobert, der HPV-Vorsitzende und der Städtebeauftragte die besonderen Gäste. Nach einer Stadtführung ging es am darauf folgenden Tag in die Autostadt nach Wolfsburg.

Im Oktober 2017 plant eine kleine Delegation einen Gegenbesuch – verbunden mit einer USA-Rundreise – (Direktflug) in Albuquerque.

Alanya-Konakli (Herr Peschel)

Konakli ist seit der Eingemeindung in die Stadt Alanya ein Ortsteil dieser Stadt. Da unsere Partnerschaft mit Konakli nicht dem türkischen Innenministerium gemeldet worden war, mussten diverse Gespräche mit dem türkischen Generalkonsul in Hannover und dem Außenministerium sowie dem Bürgermeister von Alanya geführt werden, um den bestehenden Städtepartnerschaftsvertrag mit Helmstedt zu übernehmen. Bürgermeister Yücel setzte sich persönlich hierfür ein. Näheres über die geplanten sportlichen Verbindungen nach Alanya (hauptsächlich zum Fußball – und dem dortigen Erstligisten) ist im HPV-Magazin nachzulesen.

Vorgesehen ist ein Besuch von Jugendlichen in Alanya im Oktober 2017 oder im Mai 2018.

Chard (Herr Spitzer)

Wie im HPV-Magazin beschrieben, hielt sich vom 15.-20.06.2016 eine Besuchergruppe von 30 Personen aus Chard in Helmstedt auf. Die Reisetilnehmer wurden in Gastfamilien untergebracht. Für die Gruppe wurde wieder ein interessantes Besuchsprogramm (Gedenkstätte Marienborn, Wernigerode und Bahnfahrt auf den Brocken) ausgearbeitet. Im Anschluss an diese Aktivitäten nahmen die Gäste am Sommerfest des HPV teil.

Der bevorstehende Brexit hatte bislang keine Auswirkungen auf den Partnerschaftsaustausch. Der Gegenbesuch in Chard ist vom 28.06.-05.07.2017 geplant.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Endes des Ersten Weltkrieges sind im Chard-Museum eine Sonderausstellung und ein Seminar geplant. Schüler der Lademann-Realschule zeigten Interesse daran. Jedoch gibt es Schwierigkeiten mit der Unterbringung, die nur in „Bed- und Breakfast“ Pensionen möglich wäre. Die Entscheidung liegt bei der Lehrer- und Elternschaft. Wie sich der Schüleraustausch prinzipiell entwickelt, bleibt abzuwarten.

Für die Kulturnacht im September sind Einladungen nach Chard geschickt worden.

Fiuggi (Herr Wendt)

Die Mitwirkung einer kleinen Gruppe aus Helmstedt am Weihnachtsmarkt 2016 in Fiuggi ist sehr gut angekommen.

Zurzeit gibt es keinen Bürgermeister in Fiuggi; die Wahl findet erst 2018 statt.

Für die Reise im Sept./ Oktober 2018 haben sich bereits 56 Personen angemeldet. Vorgesehen sind im Programm sechs Übernachtungen in Fiuggi und drei bei Sorrent/Ischia/ Amalfiküste.

Haldensleben (Frau Thiel)

Der angekündigte Besuch bei der Firma Kunststoff-Technik Keil in Helmstedt wurde kurzfristig abgesagt, wird aber nachgeholt.

Im April veranstaltete Haldensleben aufgrund des 25-jährigen Partnerschafts-Jubiläums mit der polnischen Stadt Ciechanow einen musikalischen Abend in der ehemaligen Ziegelei – zu dem auch eine kleine Abordnung um den Vorsitzenden anreiste. Im Mai 2017 findet eine Danzig-Fahrt statt (mit „Nachschau“ am 6.11.) und am 4.10. wird eine Fahrt nach Halle mit Besichtigung der „Himmelsscheibe“ angeboten.

Am 9.12. schließen sich eine Fahrt zum Prämonstratenser-Kloster Jericho und der Besuch des Weihnachtsmarktes in Tangermünde an.

Orastie (Herr Schünemann)

Da Herr Schünemann an diesem Abend verhindert war, wird auf den ausführlichen Bericht im HPV-Magazin über den Besuch im Mai in Orastie hingewiesen.

Swetlogorsk (Herr Strelow)

Ein Grundproblem ist wie immer die politische Lage in Belarus. Die Verbindung zu Russland und besonders zu Putin wird sehr kritisch gesehen. Bei den Auftritten der Tanzgruppen weisen die Aktiven stets darauf hin, dass es sich dabei um weißrussische und nicht um russische Folklore handele. Leider harmoniert die Verbindung zwischen Minsk und Swetlogorsk nicht sehr.

Im März besuchte eine Gruppe von Notaren aus Swetlogorsk Helmstedt und im Juli erwägt Herr Strelow einen Besuch in der Partnerstadt.

17 Jugendliche aus Swetlogorsk nahmen am 20. Internationalen B-Jugendfußballturnier in Rautheim teil. Einen Podiumsplatz erreichten sie leider nicht. Eine Teilnahme an dem Turnier 2018 wurde fest zugesagt. Der HPV-Vorsitzende und der Städtebeauftragte dankten dem HPV-Ehrenmitglied Jürgen Eggstein für seinen Einsatz, der die Teilnahme an diesem Turnier ermöglicht hat.

Swetlogorsk feierte Ende September sein 55-jähriges Stadtfest. Dieses musste zwar kurzfristig verschoben werden, fand dann aber 14 Tage später statt.

Aufgrund des 25-jährigen Jubiläums zwischen unseren Partnerstädten reiste eine Delegation unter Leitung des stellv. Bürgermeisters von Swetlogorsk zu unserem Sommerfest.

Vitré (Herr Jordan)

Bereits eine Tradition ist die Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Vitré mit Glühwein-Ausschank (vorgesehen sind 400 l) sowie Spekulatius-Kekschen.

Dem Zweijahres-Rhythmus folgend, ist für 14.07.-20.07.2017 ein Besuch in Vitré geplant. Die Tour führt u.a. entlang der Küstenstraße und auf dem Rückweg über Paris.

Jugendbeauftragte (Frau Bartels-Röker)

Nach intensiven Bemühungen des HPV-Vorsitzenden und der Jugendbeauftragten ist zwischen dem College St. Marie und dem GaBö eine neue Schulpartnerschaft entstanden. Getragen wird diese von der Fachbereichsleiterin Französisch Ina Helms.

Schon im März besuchte eine Schülergruppe aus der neuen Partnerschule Helmstedt. Im Mai fährt eine Gruppe von 20 Schülern mit zwei Begleitpersonen zum Gegenbesuch nach Vitré. 20 Schüler vom GaBö besuchten Fiuggi und für April wird der Gegenbesuch einer Schülergruppe aus Fiuggi erwartet. Das Programm beinhaltet die bewährten „Highlights“ wie Fahrten nach Berlin, Braunschweig und Wolfsburg.

Eine Unterbringung von Schülergruppen in und von Chard ist noch immer eine Option.

In Orastie kamen zwei Erwachsene gemeinsam mit Jugendlichen vom Julianum im Hotel unter. Es wäre schön, wenn eine Gegeneinladung ausgesprochen werden würde.

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters

Der Kassenbericht 2016/2017 wird zusammen mit dem HPV-Magazin 2016/2017 an die Mitglieder ausgegeben.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Hans-Dieter Baumgarten und Horst Günter Cord haben die Prüfung durchgeführt. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt. Es gab keinerlei Beanstandungen.

TOP 6 Aussprache zu den Berichten

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

TOP 8 (Neu-) Wahlen

(Neu-) Wahlen aller Vorstandsämter

Da es keine Gegenkandidaten gibt, stimmen auf Anfrage des Vorsitzenden die Mitglieder dem Wahlmodus zu, den gesamten Vorstand **en bloc** zu wählen.

Beschluss:

Der bisherige Vorstand wird (mit sechs Enthaltungen) für 2 Jahre wiedergewählt.

Neuwahl eines Kassenprüfers/ einer Kassenprüferin

Der Vorsitzende dankt den Kassenprüfern – insbesondere dem laut der Satzung ausscheidenden Kassenprüfer Hans-Dieter Baumgarten (der an diesem Abend leider verhindert ist). Für ihn wird Werner Heitmann vorgeschlagen. Es erfolgt kein weiterer Vorschlag.

Beschluss:

Herr Werner Heitmann wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

TOP 9 Verschiedenes

Der Vorsitzende dankt allen Beitragenden für ihr Engagement. Abschließend bedankt er sich für die Unterstützung unserer wichtigen internationalen Begegnungsarbeit – insbesondere bei den Helmstedterinnen und Helmstedtern, die Jahr für Jahr (und gelegentlich mehrfach im Jahr) „ihre Türen und ihre Herzen öffnen für Gäste aus den Partnerstädten“.

Er schließt die Mitgliederversammlung gegen 21.00 Uhr und wünscht einen guten Heimweg.

Gesehen

Dr. Joachim Scherrieble
Vorsitzender

Adelheid Cord
Schriftführerin